

BERUFSBILD **MASKENBILDNER/IN**

fr: maquilleur

engl: make-up artist

Allgemeiner Aufgabenbereich

Das Arbeitsgebiet des Maskenbildners umfasst alle manuellen und künstlerischen Tätigkeiten der Maskengestaltung.

Neben Make-up, Frisuren, Entwurfsskizzen, -zeichnungen und -modellen, schließt die Tätigkeit des Maskenbildners sämtliche plastische Arbeiten zur Veränderung und Gestaltung von Gesichtern und Körpern sowie die Herstellung von Masken oder Perücken ein, die nach selbst erstellten Skizzen und Modellen gemäss Regievorgaben gefertigt werden. Außerdem sind Maskenbildner/innen für die Kalkulation des entstehenden Arbeitsaufwandes sowie das Aufarbeiten und Instandhalten der Perücken, Masken, Haarteile und der Arbeitsgeräte zuständig.

Das vorliegende Berufsbild beschreibt die Tätigkeit im Bereich Film und Fernsehen.

Tätigkeits- und Verantwortungsbereich

a) Vorbereitung

- Lesen und Bearbeiten des Drehbuches, sowie Erstellen der Auszüge nach Drehplan
- Recherchieren von historischen und aktuellen Vorlagen (Haartrachten, Verletzungen, Unfällen und deren Folgen, Krankheits- und Genesungsverläufen)
- Erstellen eines maskenbildnerischen Konzepts (Make-up- und Farbkonzept) in Rücksprache mit Regie, Szenenbild und KostümbildnerIn
- Aufzeigen der technischen, gestalterischen Möglichkeiten
- Vorschläge zur Umsetzung des Regiekonzeptes
- Planung und Kalkulation nach vorliegender Besetzungsliste und Drehplan sowie Ermittlung des Arbeitsaufwandes
- Realisierbarkeit von maskenbildnerischen Konzepten im Gespräch mit den Darstellern klären
- Evtl. Anfertigung von Gipsabdrücken und Herstellung von Perücken, Bärten, Glatzen, Narben, Wunden, Zahnersatz, sowie Gesichtsplastiken aus Schaumgummi zur Veränderung, Alterung und Karikierung eines Darstellers
- Materialdisposition und Einkauf von Schmink- und Maskenmaterial
- Treffen der Schauspieler zur Anprobe von Perücken, Durchführung von Make-up Tests
- Verpacken der Arbeitsmaterialien und Einrichten der Maske am Drehort

b) Drehphase

- Betreuen der Darsteller im Drehverlauf:
- Allgemeine Schminkarbeiten, z.B. Altschminken, Schönschminken, Moulagen, Aufsetzen von Glatzen; Schaum -und Silikonteilen, sowie Einsetzen von Zahnprothesen
- Genaues Arbeiten nach Anschluss, Dokumentieren und Fotografieren der Arbeiten

- Pflege, Reinigung und Wartung der Arbeitsmittel (z.B. Werkzeuge und Arbeitsgeräte)

c) Nachbereitung

- Aufräumarbeiten:
- Reinigung und Rücklieferung von ausgeliehenen Perücken, Haarteilen und Arbeitsgeräten
- Reinigen und Ordnen der Arbeitsgeräte
- Aussortieren von benutztem Schminkmaterial zur Reduzierung der Infektionsgefahr
- Erstellen einer Rechnung nach Ermittlung des Materialverbrauchs

Voraussetzungen /Qualifikation

- Eine gute Grundlage bildet die Ausbildung zur Coiffeuse / zum Coiffeur
- Sinn und Gefühl für Form- und Farbgestaltung, Farbempfinden, künstlerische und schöpferische Phantasie
- Anatomische Grundkenntnisse
- Handwerkliche Fach- und Materialkenntnisse zur Verarbeitung berufsspezifischer Werkstoffe und Materialien, bis hin zu industriellen Kunststoffen
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Schauspielern und Darstellern, Geduld, Ausdauer, Belastbarkeit, Flexibilität und Improvisationsvermögen, sowie umfangreiches und solides Allgemeinwissen
- Kaufmännische und buchhalterische Grundkenntnisse
- Dramaturgisches Denken
- Genaue Kenntnisse der Kunst- und Kulturgeschichte (historische Make-up- und Frisurengestaltung), der Zeitepochen, der Stillehre sowie umfassendes Wissen über Mode(-erscheinungen) der vergangenen Jahrzehnte, sowie der aktuellen Trends
- Grundkenntnisse über die verschiedenen Filmmaterialien und die unterschiedlichen Aufnahmetechniken Filter und Lichtsituationen, Lichtquellen, Beleuchtungsmöglichkeiten- Bearbeitungsmöglichkeiten in der Postproduktion

Anmerkung / Spezielles

MaskenbildnerIn beim Theater (Ablauf):

- Konzeptionsgespräch mit Kostüm und Regie
- Realisierbarkeit und Kalkulation der vorgegebenen Ideen
- Umsetzung des Maskenbildes, dazu kann gehören:
 - Knüpfen und Tressieren von Haaren zum Herstellen von Perücken, Haarteilen, Toupets und Bärten
 - Färben, Schneiden und Frisieren von Haarersatz und Eigenhaar
 - Abdruck nehmen vom Darsteller
 - Formenbau aus Gips, Silikon und Polyesterharz
 - Herstellung von Kunststoff- und Schaumgummiglatzen
 - Herstellung von Masken aus verschiedenen Materialien wie Leder, Textilien, Holz, Papier etc.
 - Herstellung von Spezialeffekten z.B. Verletzungen, Narben, Verwachsungen, Zähnersatz etc.

- Das Szenario studieren, genaue Besprechung der Kostüm- und Maskenwechsel
- Durchführung der Schmink -und Frisurenproben. Evtl. die schnellen Umzüge proben
- Erste Hauptprobe: Ist die erste Zusammenarbeit mit Kostüm, Licht, Bühnenbild und den Darstellern
- Zweite Hauptprobe: Korrigieren und verbessern des Maskenbildes
- Generalprobe
- Premiere
- Betreuung der laufenden Vorstellungen:
- Reinigung sämtlicher von den Darstellern getragenen Perücken, Bärten, Schnurrbärten und Masken
- Frisieren der Perücken, Haarteile und Bärte
- Reinigung der Arbeitswerkzeuge